WP-6-124 Kapitel 6: Berlin funktioniert zuverlässig

Antragsteller*in: Christopher Philipp (KV Berlin-Mitte)

Änderungsantrag zu WP-6

Von Zeile 123 bis 129:
Versammlungsgrundrecht und haben unter Rot-Rot-Grün das Versammlungsgesetz an die Realität der zum allergrößten Teil friedlichen Demonstrationen angepasst. ~~Gleichzeitig sehen wir, wie durch die Diffamierung von Protestformen und Gerichten versucht wird, Versammlungen unverhältnismäßig einzuschränken oder zu verbieten. Gewalt und Hass sind inakzeptabel und sind bereits heute nicht vom Versammlungsgrundrecht gedeckt. Eine Verschärfung des Versammlungsfreiheitsgesetzes lehnen wir deshalb entschieden ab.~~Gleichzeitig sehen wir, dass es immer wieder zu nicht hinnehmbaren Bildern, wie der Verherrlichung von Terror und offenem Antisemitismus auf Berlins Straßen kommt. Gewalt und Hass sind inakzeptabel und sind bereits heute nicht vom Versammlungsgrundrecht gedeckt. Eine Verschärfung des Versammlungsfreiheitsgesetzes halten wir aus diesem Grund für nicht erforderlich: Das geltende Recht bietet ausreichende Handlungsoptionen. Während der Wegner-Senat mit einem Kurs der Repression zu mehr Eskalation auf den Straßen beiträgt, stehen wir für

Begründung

Der bisherige Text stellt das derzeitige Demonstrationsgeschehen in der Stadt zumindest äußerst einseitig dar. Eskalierende Demonstrationen, auf denen es teilweise zur Verherrlichung von Terroranschlägen und einer Vielzahl antisemitischer Straftaten kam, werden bislang nicht benannt. Auch wenn wir zu der Schlussfolgerung kommen, dass Verschärfungen des Versammlungsgesetzes nicht notwendig sind, müssen wir die teilweise erschreckenden Bilder auf den Straßen klar benennen und verurteilen.

Unterstützer*innen

Jonah Hacker (KV Berlin-Mitte); Birgit Janecek (KV Berlin-Mitte); Michael Blöcher (KV Berlin-Mitte); Lara Liese (KV Berlin-Mitte); Michael Oberst (KV Berlin-Pankow); Linus Siebert (KV Berlin-Mitte); Alexander Manolopoulos (KV Berlin-Mitte); Susanne Zissel (KV Berlin-Spandau); Dario Planert (KV Berlin-Neukölln); Hannah Wettig (KV Berlin-Pankow); Katja Zimmermann (KV Berlin-Mitte); Walter Otte (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Susanne Sachtleber (KV Berlin-Mitte); Kurt Hildebrand (KV Berlin-Mitte); Yasemin Derviscemallioglu (KV Berlin-Mitte); Maria Faerber (KV Berlin-Mitte); Tanja Prinz (KV Berlin-Tempelhof/Schöneberg); Lennart Sydow (KV Berlin-Tempelhof/Schöneberg); Nicolas Völcker Ortega (KV Berlin-Tempelhof/Schöneberg); Katja Ulbert (KV Berlin-Tempelhof/Schöneberg); Ole Jacobs (KV Berlin-Tempelhof/Schöneberg); Armin Afsharnejat (KV Berlin-Mitte); Felix Leander Droop (KV Berlin-Tempelhof/Schöneberg); Katharina Hild (KV Berlin-Tempelhof/Schöneberg); Holger Michel (KV Berlin-Tempelhof/Schöneberg); Peter Schaar (KV Berlin-Charlottenburg/Wilmersdorf); Lisa Meltendorf (KV Berlin-Mitte)